



Klinikum Konstanz
Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Freiburg

Klinik für ANÄSTHESIOLOGIE und WIEDERBELEBUNG Klinikum Konstanz

**Einladung zur Fortbildung am
10.04.2008**

Sterben auf der Intensivstation - ethische und rechtliche Aspekte

Wir freuen uns, Sie wieder zu einer Fortbildung unserer Klinik einladen zu dürfen.

Jeder Mitarbeiter einer Intensivstation kennt die Problematik im Umgang mit sterbenden Patienten und deren Angehörigen. Verschiedene Situationen sind vorstellbar. Unsere Handlungsabläufe sind klar bei Patienten, die sich unerwartet schnell verschlechtern und trotz maximaler Therapie und Anstrengung nicht zu retten sind. Inhaltlich schwieriger und psychisch belastender ist jedoch der Fall, in dem wir nicht wissen, wohin unsere Bemühungen führen. Auch bei maximaler Therapie ist durchaus nicht ausgeschlossen, dass der Patient am Ende nur mit einem ausgeprägten Defizit die Station oder Klinik verlassen wird.

Wie lange ist eine Therapie unter Qualen zu vertreten, wenn nicht sicher ist, ob ein Erfolg eintreten wird? Ab welchem Punkt ist eine Reduktion der Therapie vertretbar? Ist ggf. eine Einstellung der Therapie möglich oder kann sie nur eingefroren werden? Wer hilft uns, die

Entscheidung zu treffen, welcher Weg im Interesse des Patienten ist? Können Angehörige mit dieser Frage belastet werden?

Durch eine zunehmende Verbesserung der medizinischen Möglichkeiten und das damit verbundene steigende Lebensalter, treten diese Fragen immer öfter auf.

Das Problem wurde in den letzten Jahren erkannt und auch große wissenschaftliche Studien widmeten sich Fragen um den Umgang mit dem Tod auf der Intensivstation (ETHICUS Study). In unserem Haus wird die Einrichtung einer Ethikkommission diskutiert, die auch bei schwierigen Entscheidungen helfen kann.

Herr Dr. Andrej Michalsen beschäftigte sich mit dem Thema bereits seit einigen Jahren und wurde wiederholt zu internationalen Kongressen als Redner zum Thema „end-of-life decision“ eingeladen. Er ist Oberarzt in der Anästhesie am Helios Spital Überlingen, wo er die Intensivstation federführend leitet.

Mit der Fortbildung wollen wir uns jedoch nicht nur an Mitarbeiter der Intensivstationen wenden, sondern auch an alle Kolleginnen und Kollegen, durch deren Entscheidungen ein Intensivaufenthalt eingeleitet wird.

Wir erwarten einen spannenden Vortrag und hoffen auf eine lebhafte Diskussion.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Prof. Dr. Volker Hempel
Chefarzt

Dr. Volker Kurzweg
Oberarzt

Fortbildung:

anästhesie

Intensivmedizin

Notfallmedizin

Schmerztherapie

Donnerstag, 10.04.2008

17:30 Uhr

Lehrsaal, Alte Frauenklinik

Klinikum Konstanz

Luisenstr. 7, 78464 Konstanz

Die Fortbildung ist mit 2 Punkten bei der Landesärztekammer zertifiziert.

Klinikum Konstanz
Klinik für Anästhesiologie und Wiederbelebung
Luisenstr. 7
78464 Konstanz

Tel.: (07531) 801-1001
Fax: (07531) 801-1009
E-mail (Fortbildungen):
volker.kurzweg@klinikum-konstanz.de
www.klinikum-konstanz.de/kliniken/anaesthesie

***Sterben auf der
Intensivstation -
ethische und rechtliche
Aspekte***

Referent:

Dr. Andrej Michalsen,

M.P.H. Univ. of Texas

Oberarzt

Anästhesie, Intensivmedizin,

Notfallmedizin und Schmerztherapie

Helios Spital Überlingen

Literatur:

Sprung CL, Woodcock T, Sjøkvist P, Ricou B, Bulow HH, Lippert A, Maia P, Cohen S, Baras M, Hovilehto S, Ledoux D, Phelan D, Wennberg E, Schobersberger W: Reasons, considerations, difficulties and documentation of end-of-life decisions in European intensive care units: the ETHICUS Study. Intensive Care Med. 2008; 34 (2):271-7

Michalsen A: Care for dying patients – German legislation. Intensive Care Med. 2007; 33(10):1823-6